

Inhalt

	Kontroverse Inklusion – Anspruch und Widerspruch in der schulpädagogischen Auseinandersetzung <i>Kathrin Müller & Stephan Gingelmaier</i>	9
1	Lesarten schulischer Inklusion als Aufgabe der Theoriebildung	
1.1	Pädagogische Dimensionen schulischer Inklusion – Sozial-ethischer Begründungsdiskurs einer Inklusions-Pädagogik <i>Kathrin Müller</i>	20
1.2	Rechtliche Dimensionen schulischer Inklusion – Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention aus juristischer Perspektive <i>Angela Faber & Verena Roth</i>	35
1.3	Soziologische und psychologische Dimensionen schulischer Inklusion	
1.3.1	Inklusive Schule, exklusive Gesellschaft? Soziologische Lesarten von Inklusion und Exklusion <i>Thomas Hoffmann</i>	54
1.3.2	Das Wesen der Inklusion ist psychosozial – Epistemisches Vertrauen zwischen Vorurteil und sozialem Lernen <i>Stephan Gingelmaier</i>	78
1.4	Philosophische und anthropologische Dimensionen schulischer Inklusion	
1.4.1	Schule – Macht – Inklusion? Machtanalytische Überlegungen zur (sonder)pädagogischen Wissenschaft <i>Pierre-Carl Link</i>	94
1.4.2	Wider die Raumvergessenheit der Pädagogik – Pädagogisch-anthropologische Eckpunkte für die Gestaltung inklusiver Lernräume <i>Wolfgang Schönig</i>	108

1.5	Kontroverse Perspektiven zur Theoriebildung schulischer Inklusion zwischen Kerstin Merz-Atalik, Dieter Katzenbach und Bernd Ahrbeck	
	<i>Braucht Inklusion eine eigene Gesellschaftsordnung?</i>	127
	<i>Welche drei Gedanken zur Inklusion beeinflussen Ihren Standpunkt grundlegend?</i>	131
	<i>Sehen Sie Inklusion mit den gesellschaftlichen Funktionen von Schule (Qualifikation, Selektion, Legitimation, Sozialisation) vereinbar? Welche Konsequenzen sind daraus zu ziehen?</i>	135
	<i>Wer profitiert von Inklusion? Wer profitiert von Inklusion nicht? Gibt es dazu bereits empirische Untersuchungen?</i>	138
2	Lesearten schulischer Inklusion als Aufgabe des Theorie-Praxis-Ausgleichs	
2.1	Didaktische Dimensionen schulischer Inklusion	
2.1.1	Methoden und Aufgabenformate eines inklusiven Grundschulunterrichts – Individuelles und gemeinsames Lernen in der Grundschule <i>Agnes Pfrang</i>	144
2.1.2	Unterrichtsplanung für heterogene Lerngruppen – Kernkategorien und didaktische Dimensionen als Planungsempfehlungen <i>Silvia Greiten</i>	158
2.2	Professionalisierungsspezifische Dimensionen schulischer Inklusion	
2.2.1	Lehrerprofessionalisierung im Kontext von Inklusion <i>Eva-Kristina Franz</i>	174
2.2.2	Kooperation und Teamarbeit in der inklusiven Grundschule – Empirische und theoretische Annäherungen an ein Desiderat <i>Anja Seifert</i>	192
2.3	Dimensionen der Übergänge – Inklusion zwischen Schule und Beruf <i>Wolfgang Mack</i>	205
2.4	Internationale Dimensionen schulischer Inklusion	
2.4.1	Inklusive Bildung in der Praxis am Beispiel Italien/Südtirol <i>Rosa Anna Ferdigg</i>	218

2.4.2	Inklusive Anteile im finnischen Bildungswesen – Vorbilder für Deutschland? <i>Silke Trumpa & Doris Wittek</i>	233
2.5	Kontroverse Perspektiven zum Theorie-Praxis-Ausgleich schulischer Inklusion zwischen <i>Kerstin Merz-Atalik, Dieter Katzenbach und Bernd Ahrbeck</i>	
	<i>Was kann aus der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention gelernt werden?</i>	246
	<i>Welche didaktischen Konzeptionen empfehlen Sie für den Umgang mit heterogenen Lerngruppen? Gibt es dazu bereits empirische Untersuchungen?</i>	247
	<i>Was sind in Deutschland aktuell die wichtigsten Ressourcen und Hemmnisse zur Umsetzung der schulischen Inklusion?</i>	249
	<i>Inklusion ist ein Menschenrecht, aber auch eine Herausforderung, weil der Grad der Komplexität im Arbeitsalltag von Lehrkräften steigt (z. B. Umgang mit Heterogenität): Welche Maßnahmen müssen aus wissenschaftlicher Perspektive ergriffen werden, dass der Arbeitsalltag für die Lehrkräfte bewältigbar bleibt und nicht Überforderung in verschiedensten Dimensionen das Bild dominiert?</i>	253
	Autorinnen und Autoren	260